

5.

Hinaus, hinaus aufs weite Meer
Treibt mich ein mächtig Sehnen,
Doch weil ich keine Flügel hab',
Muss ich sie mir entleihen.

5

Santa Cecilia,¹ nimm mich auf,
Auf deinen schwanken Rücken,
O breite deine Schwingen aus,
Dann wird der Flug mir glücken!

10

Siehst du wo Phöbus niedersteigt
Am fernen Meeresrande?
Dort trag' mich hin, ich flehe dich,
Du bist es ja imstande.

15

Du scheinst ein Vöglein zart, doch fest,
Dum will ich dir vertrauen,
Und treibt uns noch ein frischer Ost,
So woll'n wir Wunder schauen!
(85 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/elisabet/poettage/chap007.html>

¹Name eines kleinen Segelschiffes, das die Kaiserin für ausgiebige Nordsee-Ausflüge benützte.